

LANDESKIRCHE

GESCHÄFTSSTELLE

Isabel Racheter wandert aus
und verlässt die Landeskirche

Isabel Racheter,
Fachbereichs-
verantwortliche
Administration,
wandert aus.
| BILD: EMANUEL
AMMON

Isabel Racheter, Fachbereichsverantwortliche Administration, ist seit acht Jahren in der Reformierten Kirche Kanton Luzern in vielen Themenbereichen Ansprechperson. Zusammen mit ihrem Ehemann realisiert sie einen Traum: Im April 2025 wandern sie nach Frankreich aus und planen, ein Maison d'hôtes im Burgund zu übernehmen.

Maison d'hôtes im Burgund

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt, der sich so ergeben hat, wie sie sagt: «Wir hatten den Traum vom Auswandern vor vielen Jahren schon und waren damals nahe dran. Mit der Schule und der Ausbildung unserer beiden Kinder hat sich dieser etwas gelegt, aber da

war er immer noch. Zwischenzeitlich sind unsere Kinder erwachsen, und jetzt haben wir eine einmalige Gelegenheit erhalten.» So zieht es sie nach Frankreich ins Burgund, wo sie ein Maison d'hôtes übernehmen wollen. «Auf der einen Seite freue ich mich sehr auf das Abenteuer, und auf der anderen Seite muss ich hier viel loslassen», so Isabel Racheter zur Auswanderung im April 2025.

Bedauern und Freude zugleich

Den Fachbereich Administration der Geschäftsstelle leitet Isabel Racheter. Sie ist mit ihrem Team an unterschiedlichen Nahtstellen zum Synodalrat, zur Synode und auch interkantonal tätig. Seit 2016

bringt sie ihr Fachwissen und ihre Kompetenzen in der Landeskirche ein und leistet damit einen bedeutenden Beitrag zur Weiterentwicklung in unterschiedlichen Projekten sowie Prozessabläufen.

Synodalratspräsidentin Dr. Lillian Bachmann sagt dazu: «Der Synodalrat und die Geschäftsstelle bedauern Isabel Racheters Weggang sehr, da sie eine tragende Stütze ist. Gleichzeitig freuen sich der Synodalrat und die Geschäftsstelle mit ihr und ihrem Mann über diesen neuen Lebensabschnitt und wünschen von Herzen alles Gute für die Zukunft. Schon an dieser Stelle danken wir für die bisher geleistete Arbeit und die weitere Unterstützung bis Ende März 2025.»



Beispiel eines generierten Weihnachtsbildes unter reflu.ch/weihnachten. | DALL-E

BILDER SELBST ERSTELLEN

Wie geht Weihnachten?

Die Weihnachtszeit verbindet auf besondere Weise. Das besinnliche Fest zur Geburt Jesu wird rund um den Globus vielfältig und individuell als Zeichen der Hoffnung sowie Liebe gefeiert. Wie die unterschiedlichen Bilder und Vorstellungen von Weihnachten

aussehen, interessiert die Reformierte Kirche Kanton Luzern: Online unter reflu.ch/weihnachten befindet sich die Überraschung. Weihnachtsbilder können individuell mit KI erstellt werden. Auch ist sichtbar, wie andere feiern.

AUFFRISCHUNG «KIRCHENBOTE»

Nächste Ausgabe als Zweibundzeitung im ganzen Kanton

Die Januar-Ausgabe des «Kirchenboten» erscheint mit aufgefrischem Layout. Die Reformierte Kirche Kanton Luzern hat während der letzten zwei Jahre zusammen mit den Kirchgemeinden und dem «Kirchenboten» das Konzept ausgearbeitet. Dabei wagt der Kanton Luzern etwas Neues mit der Zweibundzeitung: So gibt es einen

Bund mit 8 interkantonalen Seiten und einen Bund mit 20 Seiten aus den Kirchgemeinden. Alle Lesenden erhalten damit mehr Inhalt und denjenigen aus allen Kirchgemeinden. Bisher war dies aufgeteilt, sodass die Kirchgemeinde Luzern mit den Teilkirchgemeinden eine Ausgabe hatte und alle neun Kirchgemeinden eine Ausgabe.

KIRCHGEMEINDE LUZERN

VORSTAND

Bauprojekt «Würzenbachmatte» wird angepasst

Die Reformierte Kirchgemeinde Luzern will auf der Würzenbachmatte einen Neubau realisieren und befindet sich in der Planungsphase.

Die Kirchgemeinde Luzern plant sehr sorgsam und nimmt sich Zeit für die Planungsphase. Ein Ziel ist es, modernen Wohnraum zu attraktiven Mietzinsen zu schaffen. Daher wird besonders auf die Kostenentwicklung geachtet. Die Revision der Bau- und Zonenordnung (BZO) wurde vom Grossen Stadtrat zurückgewiesen, was eine zusätzliche Herausforderung für die Kirchgemeinde darstellt. Denn die neue BZO hätte beim geplanten Neubau auf der Würzenbachmatte eine Verdichtung zugelassen. «Das oberste Geschoss hätte vollumfänglich ausgebaut werden können», erklärt Simona Pavlovic, Verantwortliche Immobilien bei der Reformierten Kirchgemeinde Luzern. «Da aber bis auf weiteres die aktuelle BZO gilt, müssen wir in der Planung die Wohnungen im obersten Geschoss reduzieren.» Auch die Bauteuerung führt zu Anpassungen in der Planung. Nach Fertigstellung der Planungsphase wird das Bauprojekt dem Grossen Kirchenrat vorgelegt. Er entscheidet, ob und allenfalls welche Anpassungen vorgenommen werden sollen.

Gemeinschaftsräume und Wohnraum

Der Neubau sieht im Erdgeschoss Räume für die gewerbliche und die gemeinschaftliche Nutzung vor. Die Reformierte Kirche ist im Gespräch mit der Stadt Luzern, die sich allenfalls



Projekt «Würzenbachmatte».

mit dem Quartierbüro im Neubau einmieten will, sowie mit Vicino Luzern, die Unterstützung für selbstbestimmtes und sicheres Wohnen im Alter bietet. In den darüberliegenden Stockwerken sind rund 30 Kleinwohnungen vorgesehen – von 1-Zimmer-Studios bis zu 3.5-Zimmer-Wohnungen.

Fachkompetenz in der Organisation

Die Kirchgemeinde entwickelt das Projekt an der Würzenbachmatte selbst. Das erfordert viel zeitliche und fachliche Ressourcen. Aus diesem Grund hat sie entsprechende Expertise beigezogen. Simona Pavlovic: «Mit einem externen Projektleiter und der Unterstützung unseres Vorstands im Ressort Bau sind wir optimal aufgestellt.» Seit Oktober ist Simon Kronenberg vom Büro 8 in Emmenbrücke als Projektleiter für das Neubauprojekt der Kirchgemeinde Luzern tätig. Der diplomierte Architekt wurde als Bauherrenvertretung eingesetzt und unterstützt die Reformierte Kirche tatkräftig. Das Projekt für den Neubau stammt vom Zürcher Architekturbüro Blättler Dafflon.

VORSTAND

Kirchenvorstand ist wieder komplett

Der Vorstand der Kirchgemeinde Luzern ist wieder vollständig. Die drei Mitglieder wurden in stiller Wahl gewählt.

Präsidentin Sonja Döbeli

Neue Präsidentin ist Sonja Döbeli Stirnemann. Sie verantwortete bisher das Ressort Finanzen und Controlling und amtierte als Vizepräsidentin des Kirchenvorstands. In dieser Funktion hat sie im Juni die Aufgaben der bisherigen Präsidentin Christa Wenger übernommen, die das Amt aus gesundheitlichen Gründen abgegeben hatte. Sonja Döbeli Stirnemann ist Betriebsökonomin FH, verfügt über einen Master of Business Administration und diverse Weiterbildungen. Bis Ende 2023 war Sonja Döbeli Stirnemann Vizedirektorin des MAZ – Die Schweizer Journalistenschule Luzern. Anfang 2024 wechselte sie zur Reformierten Kirche Luzern. Ihr politisches Rüstzeug hat sie 2007–2023 im Grossen Stadtrat von Luzern geholt, wo sie Franktionschefin der FDP, Mitglied der Geschäftsprüfungskommission und der Geschäftsleitsleitung war. Sie präsidierte den Rat 2021/2022.

Manuela Burgermeister

Neu in den Vorstand gewählt wurde Manuela Burgermeister, die die Aufgaben von Sonja Döbeli Stirnemann übernehmen wird. Somit ist sie künftig für den Bereich Finanzen und Controlling zuständig und die neue Vizepräsidentin. Manuela Burgermeister ist Betriebsökonomin FH und war in verschiedenen Betrieben als Leiterin Finanzen tätig. Dadurch verfügt sie über ein fundiertes Finanzwissen auf operativer und strategischer Ebene. Unter anderem war sie vier Jahre lang als Leiterin Finanzen und Services bei Comundo in Luzern tätig. Manuela Burgermeister verfügt zudem über jahrelange Erfahrung im Begleiten von Organisa-



V. l.: Manuela Burgermeister, Sonja Döbeli, Stefan Säggerer.

tionen im Wandel. Seit eineinhalb Jahren begleitet sie die Reformierte Kirche Luzern in verschiedenen Funktionen als externe Beraterin.

Stefan Säggerer

Ebenso neu in den Vorstand gewählt wurde der Luzerner Stefan Säggerer. Er übernimmt das Ressort Bau. Stefan Säggerer absolvierte einen Masterstudiengang in Politik, Wirtschaft und Religion und bildete sich im Bereich Führung im digitalen Zeitalter und agile Führung weiter. Stefan Säggerer war unter anderem acht Jahre lang Kulturbeauftragter des Kantons Luzern und fast ebenso lang Leiter Öffentlichkeitsarbeit der Reformierten Kirche Kanton Luzern. Durch seine politische Arbeit verfügt er auch über umfassende Kenntnisse der Baubranche sowie über deren Vorschriften und Verordnungen. Im Grossen Stadtrat vertrat er die Interessen der Grünliberalen Partei, dies zuletzt als Mitglied der Spezialkommission Neues Luzerner Theater, als Vizepräsident der Baukommission und als Mitglied der Geschäftsleitung des Grossen Stadtrats.

Die Kirchgemeinde Luzern freut sich, dass mit Manuela Burgermeister und Stefan Säggerer zwei kompetente und erfahrene Persönlichkeiten für den Vorstand gewonnen werden konnten.

EINLADUNG

Sitzung
Grosser
Kirchenrat

Am Montag, 9. Dezember, 17 Uhr, findet im Lukaszentrum, Luzern, die 9. Sitzung des Grossen Kirchenrats in der Legislatur 2021–2025 statt. Behandelt werden neben dem Budget 2025 und dem Aufgaben- und Finanzplan 2025–2028 die Organisationsentwicklung der Kirchgemeinde Luzern, und es wird beschlossen, was mit dem Myconius-haus geschehen soll. Die Sitzung ist öffentlich für alle Mitglieder, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

BERATUNG

Sozialberatung Reformierte Kirche Luzern – vertraulich, unkompliziert, kostenlos.
Lukaszentrum,
Morgartenstrasse 16,
6003 Luzern,
sozialberatung@reflu.ch

Telefonisch erreichbar:
Montag bis Freitag,
9–11.30 Uhr und
14–16.30 Uhr
041 227 83 34
Persönliche Beratungstermine nach Vereinbarung

www.reflu.ch/luzern